## Anzeigeblatt.

## Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Königsberg i/Br., 19. Februar 1903. Burgftr. Nr. 1/2.

Bierdurch bitte ich um gef. Renntnisnahme, daß ich wiederum mit dem Buchhandel in birefte Berbindung trete. Meine Berstretung hat herr h. G. Wallmann in Leipzig freundlichft übernommen und werde ich benfelben ftets mit genügender Raffe versehen, damit Barpafete zc. prompt eingelöft werben. Unverlangt bitte ich nicht gu fenden, doch find mir Cirfulare und Rataloge befonders über Theologie und Badagogit ftets willtommen.

Es wird mein eifrigftes Beftreben fein, Die Begiehungen gu ben Berlagsfirmen, Die mir entgegenkommen, lohnend zu geftalten.

Hochachtungsvoll

Al. Bade's Wwe. Evang. Bereinsbuchhandlung.

Ich übernahm die Kommission der Firma Felix Zschocher, Buch- u. Kunstverlag in Dresden.

Leipzig, im Februar 1903.

Otto Weber.

Ich beehre mich hierdurch anzuzeigen, daß ich am hiefigen Orte eine Buchhandlung errichtet habe. herr Theodor Thomas in Leipzig hat meine Bertretung übernommen.

Leipzig=Schleußig, im Februar 1903. Deferftraße 2a.

Allbert Herzog.

### Bur Beachtung!

Die Rommiffionen für herrn B. Mattheus in Berlin habe ich feit 1. Februar b. 3. wieder übernommen.

Leipzig.

Robert Soffmann.

### Berfaufsantrage.

In lebhafter, aufblühender Residenzstadt Thuringens ift ein lufratives und fehr ausdehnungsfähiges Cortiment mit Runft= handel und Antiquar, umffandehalber gu verfaufen.

Umfat 22 000 M. Lager= und Inventur= Wert 15 000 M. - Kaufpreis 15 Mille. Gef. Anerbieten unter V. V. # 653 a. d. Geichäftsftelle des Borfenvereins.

Die Vorräte mit Verlagsrecht mehrerer gangbarer Schriften der naturgemässen Heilweise sind, da nicht in den Bedingungen sofort zu verkaufen. Angebote sub # 659 an die Geschäftsstelle des B.-V.

In einer bevorzugten größeren Universitätsstadt ift Berhältniffe halber eine bekannte Buch= und Kunsthandlung unter günftigen Bedingungen zu verfaufen. Das Objekt eignet sich event. auch für 2 Herren. Raufliebhaber, die ein Rapital von ca. 40 Mille nachweisen fonnen, erhalten unter Zusicherung strengster Disfretion unter M. M. # 677 durch die Geschäftsstelle des Börsenvereins jede gewünschte Austunft.

Borfenblatt far ben beutschen Buchhanbel, 70. Jahrgang.

# Bür Berleger.

Ein porzüglich prosperierendes, bedeutend erweiterungsfähiges Beitungsunternehmen ift besonderer Familienverhaltniffe halber fofort außerft gunftig gu vertaufen.

Die Ubernahme erfordert nur wenig Rapital. Angebote unter # 630 durch die Bedäftsftelle des Borfenvereins erbeten.

3ch bin beauftragt zu verfaufen:

In einer der ichonften Universitätsftadte Cuddentichlands eine gute Buch u. Runft= handlung von gutem Ruf in Stadt und Band, weil fich ber jegige Befiger gang feinem Berlag widmen möchte. Gewinnerträgnis der letten Jahre 6-8000 M; große reale Werte. Raufpreis 30 000 M; bei Bargablung Entgegenfommen. Da ber derzeitige Inhaber durch feinen Berlag fehr in Unfpruch genommen ift, bietet fich einer jungeren, tuchtigen Rraft noch ein weites Arbeitsfeld.

Stuttgart, Ronigftraage 38.

Bermann Wildt.

## BUCHHANDLUNG,

alte bewährte Firma in Berlin, mit Verlagsrechten, soll unter günstigen Bedingungen wegen Todesfalls des Teilhabers Erbregulierung halber sofort od. später verkauft werden.

Angebote von Selbstreflektanten, die geringe Anzahlung leisten können, unter G. L. 2605 mit Angabe der Höhe derselben durch Rudolf Mosse, Berlin W. S. Leipzigerstr. 103, erbeten.

Der Befiger der erften Cortiments buchhandlung in einer iconen, rhei: nifden Babeftadt, ber große Druderei mit Zeitungsverlag übernom men hat, die gange Arbeitstraft erfordert, beabfichtigt, bas Cortiment zu verfaufen. Das Beichäft ift fehr gut geleitet, im flotteften Betrieb, hat gut gemähltes gerechtfertigt ift. Rur Berren, Die perfonen finden feine Berüchfichtigung. Verlag passend, unter sehr gunstigen peronlich faufen und diefer fehr guten Belegenheit ernftlich näher treten wollen, merden berüdfichtigt. Ubernahme fann am 1. Juli, event. früher 60 Jahre alte Buchhandlung mit Nebenerfolgen. Perfonliche Befprechung wird bevorzugt. Bermittler verdie Weichäftsftelle des Borfenvereins.

> Buch-, Runft- und Papierhandlung mit nadweisbar gutem Umfag fofort, ev. fpater ju verkaufen. Bünftige Belegenheit für Anfänger. Angeb. unter G. F. Nr. 665 an die Geschäftsftelle d. B.B. erbeten.

> In Oberöfterreich, in Mahren, fowie in Miederöfterreich maren gute, größere Gortis mentsgeschäfte gu verlaufen.

Angebote nimmt A. Folt in Br. Reuftadt von 50-60000 # zu kaufen. entgegen.

3ch bin beauftragt, ju verfaufen:

Begen ichwerer Erfranfung des Befigers eine blühende Buche und Minfifalienhandlung mit gewinnbringenden Rebenbranchen in einer fleineren, ftetig madfenben Induftrieftadt Mordbeutichs lande mit vielen Behörden und guten Schulen (Realichule, Prognmnafium, Sandelsichule). Reingewinn burchs ichnittlich 4000 M pro Jahr: forgfältig gemähltes Lager von nur furanten Artifeln, elegante Labeneinrichtung. Raufpreis 14 000 .M., Un= zahlung 9000 M. Bei Barzahlung Entgegentommen.

Stuttgart, Rönigftr. 38.

Bermann Wildt.

Langjährig bestehende, renommierte Untiquariatsbuchhandlung in großer Stadt, foll Kamilienverhältnisse halber verkauft werden! Tätige herren, die über ca. 25 000 M verfügen, dürften eine beffere Belegenheit, sich felbständig zu machen, felten finden, ba ber geforderte Breis in Unbetracht der Borrate 2c. ein fehr mäßiger. Anfragen erbeten unter L. G. 589 an b. Beichäftsftelle b. B.B.

### Fur nur 10000 M

alt angesehenes Sortiment (Schulbuchhandlg.) in schön gelegener Grossstadt am Rhein bes. Verhältnisse halber sofort zu verkaufen. Näheres unter E. F. # 522 an die Ge-

schäftstelle der Börsenvereins.

Buchhandlung in Breslau soll eingetret. Verhältnisse halber für 6000 M bar verkauft werden. Umsatz pro Jahr ca. 14 000 .M. Lesezirkel und viele Kontinuationen vorh. Anfragen erbeten u. 649.

Dresden 14. Julius Bloem.

Eine folide Buchhandlung u. Untiquariat, ca. 5000 M Reingewinn, ift für 18 000 M gu vertaufen. Rur Gelbftreflett. erfahren Näheresu. C. # 673 d. d. Befch. St. d. B. B.

In aufblühender norddeutscher Hafenstadt soll eine gut gehende Buchhandlung, die mit Papierhandlung verbunden ist, mit oder ohne die letztere, verkauft werden. Preis beider Geschäfte zusammen 25 000 M. Anfragen ernstlicher Reflektanten sind unter 660 an mich zu richten.

Dresden 14. Julius Bloem.

Wegen vorgerückten Alters will ich bas Lager, vornehme Rundichaft und gang feit 1861 in meinem Befit befindliche Mufi= bedeutende Rontinuationen. Fefter faliengeichaft mit Sortiment und Berlag Breis des Objetts 40 Mille, der durch zusammen verfaufen und febe gef. Beden leicht nachzuweisenden Berdienft werbungen entgegen. Agenten und Bwifchen-

2. Maffute's Sofmufitalienhandlung in Frankfurt a/Oder, Judenftrage 14.

In einer Kreisstadt Hessens ist eine über branchen u. Grundstück f. 45000 A zu verkaufen. Als Anzahlung genügen 20000 ... beten. Räheres unter G. # 602 burch Reingew. ca. 5600 . Refl. woll. s. meld. u. 666. Dresden 14. Julius Bloem.

#### Raufgefuche.

Solides Sortimentsgeschäft ju faufen gefucht. Ungebote mit Breisangabe erbeten unter B. 30, Postamt I Charlottenburg, Berlinerstraße.

Suche gut gehenden Verlag zum Preise

Julius Hobeda. Leipzig.

209